Meridian-Beobachtungen des Neptun und der Flora,
angestellt während der diesjährigen Opposition auf der Sternwarte zu Bonn von Herrn Director, Prof. *Argelander*.

Neptun.				
1863 Sept. 19	8 ^m 0	0 ^h 20 ^m 26 ^s .81	+0° 34' 52".1	
27	8,2	19 38,33	29 33,8	
30	7,8	19 9,93	27 34,3	
Oct. 8	8,0	18 31,63	22 19,3	
10	8,0	18 19,70	21 3,7	
11	8,0	18 13,80	20 24,1	
18	8,0	17 33,41	16 8,0	

Flora.				
1863 Sept. 7	—	23 ^h 20 ^m 47 ^s .19	—15° 1' 35".0	
17	8 ^m 2	12 0,99	—16 20 58,5	
18	8,0	11 9,68	—16 27 40,6	
19	8,3	10 18,92	—16 34 8,5	

Bonn, 1863 Octob. 29.

Fr. Argelander.

Schreiben des Herrn Dr. Allé an den Herausgeber.

Ich erlaube mir. Ihnen im Nachstehenden Elemente des Planeten (79) mitzutheilen, die aus der Leipziger Beobachtung vom 4^{ten} Oct. und zwei Wiener Beobachtungen vom 13^{ten} und 19^{ten} October, welche ich durch Herrn *Murmann's* freundliche Vermittelung am 31^{sten} Octob. erhielt, gerechnet sind. Herrn *Watson's* Elemente habe ich erst während der Rechnung zu Gesicht bekommen, aber dennoch weiter gerechnet, nachdem ich gesehen hatte, dass das Intervall der von mir benutzten Beobachtungen grösser sei.

Die Elemente, die ich finde, sind nebenstehende:

Da es mir an Zeit mangelt, so habe ich es unterlassen, die Ephemeride beizufügen, um so mehr, als die von Herrn *Watson* gegebene mit den October-Beobachtungen ganz gut stimmt.

Prag, 1863 Nov. 3.

$$\begin{aligned}
 M &= 338^{\circ} 4' 30'' 26 & \text{Oct. 4,0 1863 m. Zt. Berlin} \\
 \pi &= 44 \ 56 \ 24,24 \\
 \Omega &= 206 \ 30 \ 58,27 & \left. \begin{array}{l} \\ \\ \end{array} \right\} \text{mittl. Aeq. 1863,0} \\
 i &= 4 \ 42 \ 39,20 \\
 \phi &= 11 \ 13 \ 9,82 \\
 \log a &= 0,3910464 \\
 \mu &= 919'' 2568
 \end{aligned}$$

Der mittlere Ort wird durch diese Elemente, wie folgt, dargestellt:

$$\begin{aligned}
 \Delta \lambda &= -0'' 12 \\
 \Delta \beta &= 0,00
 \end{aligned}$$

Dr. J. M. Allé.

Entdeckung eines Cometen.

Herr *Wilhelm Tempel* in Marseille entdeckte noch einen Cometen:

Comet V. 1863.

1863 Nov. 4, 17^h30^m mittl. Zt. Marseille. AR = 173° 15', Decl. = -10°.

Der Comet hatte die Helligkeit eines Sterns 4. Grösse und einen Schweif von mehr als einem Grad Länge.

Fernere Mittheilung des Herrn *Tempel* über den Cometen V. 1863.

1863 Nov. 5, 17 $\frac{1}{2}$ Uhr Marseille. AR $\angle$ = 174° 56', Decl. $\angle$ = -8° 51'.

Der Comet ging nämlich dem (6) Lalande-Baily 22302 1^m46', +42' nördlich voran. — Die tägliche Bewegung des Cometen ist: +1 $\frac{1}{2}$ °, +1 $\frac{1}{2}$ °, also in Rectascension u. Declination gleich. Vom 10^{ten} Nov. an steht der Comet auf den Bonner Charten.

Schreiben des Herrn Prof. Dr. Bruhns in Leipzig an den Herausgeber.

Den neuen *Tempel'schen* Cometen habe ich heute früh aufgefunden und beobachtet:

Nov. 9, 17^h28^m8^s.1 mittl. Leipz. Zt. $\alpha \angle$ = 12^h4^m8^s.96, $\delta \angle$ = -2° 43' 50".0.

Der Kern ist sehr hell und war auch in der Nähe der Venus mit blossen Auge gut sichtbar. Vom Schweif sah man wenig, im Cometensucher schien er ein Grad lang zu sein.

Leipzig, 1863 Nov. 10.

C. Bruhns.